

Projekt:

Beratungsleistungen im Rahmen des Kurzzeitberatungsfonds für die Stadt Dnepropetrowsk (Ukraine) zur energetischen Sanierung des vorhandenen Gebäudebestandes industriell erstellter Wohngebäude

Ziel der Beratungsmaßnahme

1. Die Herangehensweise an eine möglichst schnelle und kostengünstige Bestandsaufnahme zu vermitteln und mittels einer solchen Analyse einen aussagekräftigen Überblick über den technischen Zustand der in industrieller Bauweise gefertigten Wohngebäude in Dnepropetrowsk sowie über die notwendigen Sanierungsmaßnahmen und –kosten und die damit verbundenen energetischen Einsparpotenziale zu erhalten.
2. Durch eine solche Analyse werden die Stadt Dnepropetrowsk und der deutsche Kooperationspartner in die Lage versetzt, ein erstes Konzept für weiteres gemeinsames Handeln zu erarbeiten. Inhaltliche Schwerpunkt eines solchen Konzeptes sind Varianten möglicher technischer und technologischer Lösungen im Hinblick auf die Vorbereitung und Durchführung von Sanierungsmaßnahmen.
3. Damit werden wichtige Voraussetzungen geschaffen, um nach Abschluss dieses Projektes in einer weiteren Phase des beiderseitigen Zusammenwirkens, deren zeitlicher Rahmen noch zu bestimmen sein wird, konkrete Projekte der Umsetzung von Sanierungsmaßnahmen auszuloten. Ein zentraler Schwerpunkt wird hierbei die Suche nach geeigneten Finanzierungsmodellen und –instrumenten sein.

Insgesamt wird mit dem Projekt die Absicht verfolgt, in der Stadt Dnepropetrowsk ein beispielhaftes Projekt (Pilotprojekt) unter Federführung deutscher Partner vorzubereiten und zu realisieren. Es sollen die Effizienz und der Nutzen einer Zusammenarbeit zu dieser Thematik erprobt werden, um verallgemeinerungswürdige Ergebnisse zu erzielen, die auf die Stadt als Ganzes wie auch auf andere Regionen des Landes und auf Modelle der internationalen Zusammenarbeit übertragbar sind.

Insofern ist das Projekt geeignet, als ein Impulsgeber für die Entwicklung von Beispielen einer ergebnisorientierten energetischen Sanierung in der Ukraine in Zusammenarbeit mit deutschen Partnern zu fungieren.

Bei Berücksichtigung der spezifischen Bedingungen der Stadt Dnepropetrowsk sowie ihres ingenieurtechnischen, wissenschaftlichen und ressourcenmäßigen Potenzials wird mit der Projektrealisierung deutsches Know-how eingesetzt.

Deshalb wird mit dem Projekt die Markterschließung für deutsche Unternehmen, vor allem für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) befördert. Diese erhalten die Möglichkeit, an Hand eines öffentlichkeitswirksamen Referenzobjektes auf einem volkswirtschaftlich zukunftssträchtigen Sektor und in einer wichtigen Industrieregion der Ukraine ihre Erzeugnisse und Dienstleistungen nachhaltig zu präsentieren und zu vermarkten. Das betrifft die gesamte Palette der Planung, Bauausführung und Bewirtschaftung sowie die Anbieter innovativer Materialien und Technologien im Bereich der Energieeffizienz und regenerativen Energien.

Angestrebte Ergebnisse und notwendige Maßnahmen zur Erreichung der Ergebnisse

Mit dem Projekt sollen folgende Ergebnisse erzielt werden:

- Einen Gesamtüberblick über den technischen Zustand der industriell errichteten Gebäude in Dnepropetrowsk, an Hand von exemplarischen Untersuchungen an bis zu 4 repräsentativen Wohngebäuden (Erstellungstypen) in der Stadt und über den notwendigen Finanzierungsbedarf zu erhalten.
- Die Ergebnisse der Beratungsleistung werden verallgemeinert und auf die in Dnepropetrowsk vorhandenen Wohngebäude insgesamt hochgerechnet.
- Aus den Projektergebnissen werden erste Handlungsprioritäten erstellt, die die Grundlage für ein energetisches Sanierungsprogramm der Stadt Dnepropetrowsk bilden.

Zeitraum

Die Beratungsleistung wird zum Ende des Jahres 2011 abgeschlossen werden.